

## Qualitätssicherung im Wareneingang – Mit diesen Maßnahmen sind wir auf der sicheren Seite

Eine Hauptaufgabe der Beschaffung ist die bedarfsgerechte Bereitstellung von Materialien, also das richtige Produkt zur richtigen Zeit in der richtigen Menge und Qualität zur Verfügung zu stellen.

*Um dies sicherzustellen ist eine angemessene Prüfung im Wareneingang erforderlich. Zu berücksichtigen sind hierbei sowohl gesetzliche Anforderungen, als auch Forderungen des Qualitätsmanagementsystems. Hier erfahren Sie, wie Sie diesen Anforderungen gerecht werden.*

◦Das Unternehmen muss sicherstellen, dass das Produkt die festgelegten Beschaffungsanforderungen erfüllt.

◦Hierzu müssen die erforderlichen Prüfungen oder sonstige Tätigkeiten festgelegt und durchgeführt werden.

Die Eingangsprüfung ist sogar gesetzlich vorgeschrieben (§ 377 HGB):

*Um der allgemeinen Rügepflicht bei Mängeln genüge zu leisten, ist eine Wareneingangsprüfung durchzuführen.*

### Welche Punkte sind für uns zu beachten?

Bei der **Anlieferung**:

Anzahl der **Pakete zählen** und mit dem **Lieferschein vergleichen**, erst dann unterschreiben!

Vergleich Sendung mit Lieferschein:

Richtiger **Empfänger** ?

Richtige **Anzahl** der Pakete

Richtiger Transport -> cave: **Kühlware!**

Dann beim Zählen der Pakete eine erste **Sichtkontrolle**, sehen alle Pakete unversehrt aus?

Wenn Pakete ganz oder teilweise nicht trocken und unbeschädigt aussehen, die Annahme verweigern und dem Fahrer wieder mitgeben. Dies dann auf dem **Lieferschein** vermerken und bestätigen lassen.

(Bei **Reklamationen** Einkauf benachrichtigen um Engpässe vermeiden zu können.

Beim Wegräumen der Pakete auf besondere **Lagerungshinweise** achten (**BTM?** / **Kühlware?**)

Wenn alles OK, dann Bestätigung auf dem Lieferschein / oder Anmerkung bei der Sinnesprüfung

Bekannte Wareneingänge mit dem Lieferschein vergleichen und einräumen.

(Kurze Haltbarkeit nach vorne)

Unbekannte / neue Produkte prüfen und nachfragen, ob neu im Sortiment oder Musterlieferung.